

Schäden? Definition? Schäden oder vorzeitige Alterung ? Was sind Schäden, was nicht? – Wie lautet die Definition? Vorzeitiges Altern? Was ist der Unterschied?

Schäden? oder lediglich Vorzeitiges Altern ?

Die Erdbeben in Basel und der Region darum herum welche sich seit anfangs Dezember 2006 ereignet haben, sind ein Produkt aus menschlicher Hand (man made) darum wollen dem Vernehmen nach weder in Frankreich noch Deutschland die Versicherungen für die entstandenen Schäden bezahlen.

Keine Schäden dafür vorzeitige Alterung Definition? Unterschied?

Keine Schäden ist / waren die fortgesetzten Beteuerungen in den Medien. Nun, bisher war die Definition keine Schäden nicht erhältlich! Ein Dozent einer Fachhochschule erklärte an der Baumesse in Basel, dass dies so eine allgemeine Europäische Definition sei, und was wir als normale Menschen als Schäden bezeichnen, bezeichnen die hohen Weisen als vorzeitige Alterung . Na ja, ein Drogenabhängiger ist u U auch 40 Jahre älter (vorzeitig gealtert - dort ist es zwar Selbstverschulden, im Gegensatz zu den behördlich erzeugten Erd-Erschütterungen trotzdem müssen wir Steuerzahler für jene vorzeitig Gealterten aufkommen) Ein 30 Jähriger weist Defekte auf, die ihn als 70jährigen erscheinen lassen. Früher wurden solche Vorkommnisse schlicht als Schäden benannt und kaputt oder defekt oder vorzeitig gealtert ist eben Reparatur-/Unterhaltsbedürftig, mit all seinen gewaltigen Folgekosten

Messwerte sind unterschiedlich in D, F, CH!

Die Messwerte in CH, D und F weichen ab gleiche Werte sind nicht die gleiche Stärke! Ferner kommt es auf den jeweiligen Untergrund an (ob weich, Kies, Sand, usw) zudem, ob die Erdbeben-Wellen, die Erschütterungs-Wellen horizontal oder vertikal verlaufen. Horizontal bedeutet bei gleicher Magnitude/Stärke eine viel stärkere Schäden anrichtende Situation! Wo waren die Erdbeben vertikal, die Erd-Erschütterungen horizontal verlaufend

Falsch ist nach unserer Erkenntnis die räumliche Ausdehnung der Beben in Basel mit lediglich 600 Meter anzugeben und hinzuweisen, dass grosse Schadensbeben eine Ausdehnung von 20 30 Kilometer haben. Wir besitzen Schadensinformationen (siehe auch das Info-Meldeform, bitte damit uns informativ dokumentieren) die sich sogar auf einen Umkreis von 30km bis 40 km erstrecken.

Weite Schadensbeben-Ausdehnung!

Wir besitzen Schadensinformationen in Deutschland von Weil, über Eimeldingen, Binzen, Rümplingen, bis nach Schopfheim, inklusive Lörrach / Inzlingen, hinüber bis Rheinfelden-Herten und Grenzach. In der Schweiz hin bis nach Dornach SO, über die Hügel nach Oberwil BL, Binningen und Allschwil und über die Grenze nach St. Louis und Hüningen. Dazwischen ist die ganze Stadt Basel inklusive, Gross-BS und Klein-Basel mit dem Bruderholz, und mit Riehen-Bettingen. Also ein Gebiet von 30 40km Durchmesser.

Hohe Schäden!

Wir haben Kenntnisse von Schäden um die 80 000 CHF (z B Bruderholz) oder über 100 000 (z B in Oberwil), heruntergekrachte Wohnzimmer-Holzdecke (Rheinfelden-Herten). Sehr viele Fassadenrisse (ganz typisch an den teilweise massiv geschützten Professor Bernoulli-Häusern, sowohl im Hirzbrunnen, wie im Heimatland und Grossbasel-West (z B Neubad). Die diesbezüglichen Schäden dürften durchwegs 10 000 bis 20 000 CHF pro Haus betragen. Es gibt Platten-Anhebungen in Gartenwegen und Absenkungen in Vorplätzen (unfallgefährliche Situationen).

Brisant ist beispielsweise ein neuester Bericht, allwo die Schadens-Reparatur schon begonnen wurde:

Die Verbindung zwischen Fensterleibung und Mauerwerk ist aufgelöst, bzw. es besteht fast keine Verbindung mehr. Hier müssen wir bedenken, dass das Mörtelmaterial mit früherer Technik hergestellt wurde und mehr als 80 Jahre alt ist. Nichts desto trotz, wir befürchten nun, dass sämtliche Fenster- und Türleibungen aus der Verankerung "ausgerüttelt" wurden und nun defekt sind, denn wir haben an **allen** Fensterleibungen beidseitige Risse zu verzeichnen. In der Ziegelwand kann man den feinen Riss vertikal durch den Ziegelstein erkennen, eben solche Risse befürchten wir verbergen sich hinter der Fassade“

Von den Strassen (Asphalt Risse) spricht niemand aber wer täglich mit dem Fahrrad in die Stadt radelt, der erkennt auf seinen ihm gut bekannten Strassen plötzlich eine massive Alterung , starke Rissvermehrung. Sie stammen nicht als Folge eines strengen, kalten Winters. Dies bedeutet dass viele Jahre früher als üblich Strassenreparaturen in grösserem Ausmass anfallen dürften. Ihre Hoheiten radeln natürlich nicht und werden diese Blicke hinunter kaum machen gibt es allenfalls diesbezügliche Wahrnehmungsprobleme ()?

Schlechte Bausubstanz? Schlecht unterhaltende Liegenschaften?

Diese Bemerkungen wirken wie erniedrigende Keulenschläge und sind eine Verachtung gegenüber der Haus-Eigentümer. Es gibt neue Häuser (3-jährig), wie 20, 30 jährige Gebäude, oder 60, 70 und 80-jährige die oft sehr gut erhalten sind oder neulich renoviert wurden für ¼ Million CHF. Deshalb sind obige Bemerkungen bezüglich schlecht und nicht unterhalten respektlos, verachtend, zu tiefst beleidigend und völlig deplaziert.

Gotthard März 2006, Seismo war 2,4! Schwere Schäden!

Der Beobachter berichtete am 26.5.2006 von einem leichten Erdbeben im Gotthard-Tunnel (Neat Baustelle). Dort soll sich im März 2006 ein Erdbeben von lediglich 2,4 ereignet haben. Die Experten waren aber erstaunt : keine Schäden? Der Tunnelboden hob sich bis zu einem Meter an! Verputz wurde von den Tunnelwänden, den Tunneldecken abgejagt, usw. Wir hier erlebten 3,2 und 3,4 starke Erschütterungen: kein Wunder gibt es Bodenhebungen und Absenkungen in Wegen, Plätzen, Strassen, wenn ja schon im Gotthard (laut Beobachter) bei 2,4 derartige, voll überraschende Schäden auftraten ()

Schadensmeldungen / -Klagen: bevor 12 Monate vorbei sind.

Schadenssumme nennen, **mit dem Vorbehalt**, dass sie höher ausfallen könnte.. ..
siehe entsprechender link und Detailhinweise:

Hinweis: Schadensinformationen an uns (mit unserem Formular) dienen nur als statistische Information für uns um einen unabhängigen Ueberblick zu erhalten und die wirkliche Realität erkennen und beurteilen zu können. Wir danken allen, die dies zu unserer Stärkung tun.